

STUDIENPLAN

Kirchlicher Abschluss für Berufsqualifizierte	
Exegetisch-Historische Grundlagen	21 LP
Exegetisch-Historische Vertiefung	15 LP
Praktische Theologie	12 LP
Systematische Theologie	12 LP
Schwerpunktbereich 1	13 LP
Schwerpunktbereich 2	7 LP
Examensmodul	40 LP

LP: Leistungspunkte

Das Studium besteht aus drei Phasen:

1. Zunächst werden Grundkenntnisse in den Disziplinen Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie und Religionswissenschaft erworben.
2. Von diesen sechs Bereichen werden zwei in Schwerpunktmodulen vertieft. Welche Disziplinen in den Schwerpunktmodulen zu wählen sind, wird in dem vor Studienbeginn stattfindenden Qualifikationsfeststellungsgespräch geklärt. Dabei sollen theologische Bereiche vertieft werden, bei denen es keine oder kaum Berührungspunkte mit dem bisherigen Berufsfeld der Studierenden gibt.
3. Das abschließende Examensmodul umfasst anderthalb Semester und besteht aus mehreren Prüfungen, in denen die Studierenden die erworbenen theologischen Kenntnisse darlegen können.

Bereits im Zuge der Bewerbung bzw. studienbegleitend am Anfang des Studiums werden grundlegende Kenntnisse in Bibelkunde, Hebräisch und Griechisch erworben.

EVANGELISCHE THEOLOGIE @ TÜBINGEN

Die Evangelisch-Theologische Fakultät in Tübingen wurde 1477 bei der Gründung der Universität eingerichtet und ist eine der traditionsreichsten und forschungsstärksten theologischen Fakultäten des deutschsprachigen Raums mit einer großen internationalen Ausstrahlung. Die Evangelische Theologie in Tübingen steht im Kontakt mit der Katholisch-Theologischen Fakultät und dem Zentrum für Islamische Theologie und pflegt die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Wissenschaften. Zudem besitzt Tübingen eine der größten theologischen Bibliotheken, die Arbeitsplätze in schöner Atmosphäre bereithält.

Die Eberhard Karls Universität Tübingen

Innovativ. Interdisziplinär. International. Seit 1477. Die Universität Tübingen verbindet diese Leitprinzipien in ihrer Forschung und Lehre, und das seit ihrer Gründung. Sie zählt zu den ältesten und renommiertesten Universitäten Deutschlands. Im Exzellenzwettbewerb des Bundes und der Länder konnte sie sich mit ihrem Zukunftskonzept durchsetzen und gehört heute zu den elf deutschen Universitäten, die als exzellent ausgezeichnet wurden. Dass Tübingen eine hervorragende Forschungsuniversität ist, hat sich auch in weiteren nationalen und in internationalen Wettbewerben immer wieder gezeigt: So wurde die Universität Tübingen in den wichtigsten Hochschulrankings der vergangenen Jahre sowohl in den Geistes- und Sozialwissenschaften wie auch in den Lebens- und Naturwissenschaften als Spitzenuniversität ausgewiesen.

Weitere Informationen

Homepage der Fakultät:

<https://uni-tuebingen.de/de/54849>

Homepage der Evangelischen Landeskirche zum Theologiestudium in Württemberg:

<https://www.theologiestudium-wuerttemberg.de>

Studienberatung: Prof. Dr. Gerald Kretzschmar
Universität Tübingen · Evangelisch-Theologische Fakultät
Liebermeisterstraße 12 · 72076 Tübingen
Telefon: +49 7071 29-76051
studiendekan@ev-theologie.uni-tuebingen.de

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



EVANGELISCHE THEOLOGIE FÜR BERUFSQUALIFIZIERTE

Kirchlicher Abschluss

EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT



PROFIL DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Evangelische Theologie für Berufsqualifizierte bietet die Möglichkeit zum Quereinstieg in das Vikariat und den Pfarrdienst der Evangelischen Landeskirche. Er richtet sich an Interessierte, die bereits einen Hochschulabschluss erworben und Berufserfahrung gesammelt haben.

Der Studiengang wurde in enger Abstimmung mit der Evangelischen Landeskirche in Württemberg entwickelt und zielt entsprechend auf die Aufnahme in den Vorbereitungsdienst für das Pfarramt. Für das Studium ist das Interesse an wissenschaftlich-theologischen Arbeiten von entscheidender Bedeutung. Das Studium der Evangelischen Theologie bietet vielfältige Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit religiösen und philosophischen Fragen.

Es ist in sich interdisziplinär, da es historische, systematische und empirische Perspektiven miteinander verbindet. Darüber hinaus gibt es vielfältige Anschlüsse an andere Wissenschaften. Individuelle Glaubensvorstellungen, die gemeinschaftlich ausgeübte Religion und die jeweilige gesellschaftliche Relevanz der Religion sind einerseits voneinander zu unterscheiden, andererseits aufeinander zu beziehen. Durch ein Studium der Evangelischen Theologie erwerben Sie die Kompetenz, den christlichen Glauben in seinen diversen Dimensionen zu verstehen und seine Relevanz für die Gegenwart zu entfalten.

Das Studium gliedert sich in fünf Hauptfächer, die sich jeweils aus verschiedenen Perspektiven mit dem Gegenstand der Theologie befassen: Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie und Praktische Theologie. Zudem werden in der Religionswissenschaft die Erforschung und Darstellung von Religion in den Blick genommen. Im Studiengang Evangelische Theologie für Berufsqualifizierte ist eine interdisziplinäre Vernetzung insbesondere auch mit dem vorangegangenen akademischen Abschluss und dem bisherigen Berufsfeld der Studierenden vorgesehen.

Stand: März 2023

MÖGLICHKEITEN



Das Studium in Tübingen zeichnet sich aus durch

- drei Lehrstühle je theologischer Disziplin, die exzellente Forschung und Lehre bieten.
- eine der umfangreichsten theologischen Bibliotheken in Europa.
- Nachbarschaft zur Katholisch-Theologischen Fakultät und dem Zentrum für Islamische Theologie.
- Institute für Biblische Archäologie und Judaistik.
- Evangelisches Institut für berufsorientierte Religionspädagogik.
- interkonfessionelle und interreligiöse Perspektiven der Religionspädagogik.

Studienbeginn: jeweils im Wintersemester und Sommersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester

Umfang: 120 ECTS-Leistungspunkte

Auslandsstudium: möglich

Unterrichtssprache: Deutsch

VORAUSSETZUNGEN

Für die Zulassung gelten folgende Voraussetzungen (PO VI):

- ein berufsqualifizierender Hochschulabschluss (mindestens Bachelorabschluss) mit 180 LP, bei dem nicht mehr als 90 LP im Bereich der Studienfächer evangelische oder katholische Theologie erworben sein dürfen;
- eine mindestens fünfjährige Berufstätigkeit in einem nicht auf diesen Studiengang bezogenen einschlägigen Beruf; Mitglied einer Gliedkirche der EKD;
- Besuch einer Veranstaltung Althebräisch (12 LP) oder Hebraicum sowie Besuch einer Veranstaltung Griechisch (12 LP) oder Graecum (die Sprachkenntnisse können auch studienbegleitend innerhalb der ersten beiden Semester erworben werden).

Informationen für Ihre Bewerbung

Interessierte sollten zunächst Kontakt mit dem Oberkirchenrat aufnehmen und ein Informations- und Kennenlerngespräch vereinbaren. Auch eine Beratung durch das Studiendekanat der Fakultät in Tübingen ist im Blick auf eine mögliche Bewerbung zu empfehlen.

Das Bewerbungsverfahren besteht aus einer Bibelkundeprüfung, der Abfassung eines Essays nach einem vorgegebenen Thema und einem Qualifikationsfeststellungsgespräch, an dem der Studiendekan oder die Studiendekanin, ein weiterer Vertreter oder eine weitere Vertreterin der Fakultät und ein Vertreter oder eine Vertreterin des Evangelischen Oberkirchenrats beteiligt sind (vgl. PO VI).



Ansprechpartner für Interessierte: Kirchenrat Holger Platz
Evangelische Landeskirche in Württemberg · Evangelischer Oberkirchenrat
Rotebühlplatz 10 · 70173 Stuttgart
Telefon: +49 711 2149-286 · holger.platz@elk-wue.de